

Pressespiegel

Zeitung: Frankfurter Zeitung

Datum: 09.05.2012

Eine interkommunale Wanderschaft

Bürgermeister besprechen auf dem Klippenpfad Themen wie den Klimaschutz im oberen Edertal

Bei einer Frühlingswanderung auf der Extratour „Klippenpfad“ haben die Bürgermeister des oberen Edertals Sachthemen der interkommunalen Zusammenarbeit erörtert.

Allendorf-Rennertehausen. Bei einer ihrer regelmäßigen dienstlichen Besprechungen hatten die Rathauschefs aus Hatzfeld, Battenberg, Allendorf und Bromskirchen festgelegt, künftig nacheinander alle zertifizierten Extratouren im Ederbergland gemeinsam zu erwandern. Schließlich hatten die vier Gemeinden über ihre Mitgliedschaft in der Ederbergland-Touristik die Ausweisung der neuen Wege finanziert.

Jedes Jahr einen Weg

Daher wanderten die Bürgermeister Uwe Ermisch, Heinfried Honsel, Claus Junghenn und Karl-Friedrich Frese zusammen mit Reinhold Clemens, dem Vertreter der Battenberger Sparkasse als gemeinsamem Kreditinstitut der Kommunen,



Die Wandergruppe der Bürgermeister am Portal des Klippenpfads bei Rennertehausen (von links): Claus Junghenn, Uwe Ermisch, Lothar Koch, Heinfried Honsel, Reinhold Clemens und Karl-Friedrich Frese.

im vergangenen Jahr zum ersten Mal auf dem Hatzfelder Panoramaweg. Dabei wurde festgelegt, in diesem Jahr den Klippenpfad bei Rennertehausen zu meistern. Als Gast war auch

Burgwalds Bürgermeister Lothar Koch anwesend

Claus Junghenn fungierte als Wanderführer und hatte für die Verpflegung mit Getränken und kleinen Speisen gesorgt. Am En-

de gab es ein geselliges Beisammensein im Sportheim des SV Allendorf. Dienstliche Themen, die während der Wanderung, in den Pausen und im Anschluss erörtert wurden, waren – pas-

send zur idyllischen Landschaft rund um die Ederklippen – das künftige Klimaschutzkonzept für das obere Edertal, Ausschreibungsfragen und der Datenschutz. (ied)